

AUSSCHREIBUNG REISESTIPENDIEN BALKAN/TÜRKEI 2020

ZUM HINTERGRUND

Hintergrund

Mit Blick auf die vielfältigen gesellschaftlichen Herausforderungen, mit denen auch wir in der Schweiz uns angesichts des hohen Migrationsanteils unserer Bevölkerung konfrontiert sehen, fördert die Landis & Gyr Stiftung seit einigen Jahren auch die Auseinandersetzung mit dem Raum Balkan/Türkei.

Seit über 25 Jahren engagiert sich die Stiftung im Zusammenhang mit geisteswissenschaftlichen Zentren in Budapest (bis 2011), in Sofia und heute vor allem noch in Bukarest. Mit den projektbezogenen Reisestipendien wird das Osteuropa-Engagement im angrenzenden Raum Balkan / Türkei ergänzt. Im Unterschied zu den fest verorteten Atelierstipendien im Ausland steht bei den Reisestipendien nicht primär die individuelle Förderung von ausgewiesenen Einzelpersonen, sondern eine projektorientierte Auseinandersetzung mit einem gesellschaftlich relevanten Thema im Fokus.

Ziel

Ziel ist es, die Menschen aus der Region Balkan/Türkei und deren Kultur bzw. komplexe Realität besser kennen zu lernen und das gegenseitige Verständnis und Interesse aneinander zu fördern, denn es handelt sich um eine wichtige Herkunftsgegend der Immigration in unserem Land. Über die Reisestipendien soll letztlich ein Beitrag an die positive Entwicklung der Schweiz geleistet werden. Dem Aspekt der Vermittlung der Projektergebnisse in der Schweiz wird dabei besonders viel Gewicht beigemessen.

Ablauf

Vorgesehen ist die Ausrichtung von 2-4 Stipendien pro Jahr, welche sich je über einen Zeitraum von ca. 6 Monaten (allenfalls verteilt über ein ganzes Jahr) erstrecken. Der zeitliche und örtliche Ablauf ist frei gestaltbar, wobei es begrüsst wird, wenn zusätzlich zur Reisetätigkeit auch ein Teil der Recherche-Aufarbeitung stationär im Raum Balkan/Türkei erfolgt.

Wer kann sich bewerben?

Teilnahmeberechtigt sind Schweizerinnen und Schweizer, aber auch Ausländerinnen und Ausländer mit offiziellem Wohnsitz in der Schweiz (seit mindestens drei Jahren) oder engem Bezug zur Schweiz. Es besteht keine Altersbeschränkung, doch richtet sich das Angebot nicht an Studierende.

Bedingungen

Die Bewerberinnen und Bewerber müssen über einen anerkannten professionellen Leistungsausweis im intellektuellen, künstlerischen, wissenschaftlichen, journalistischen oder soziokulturellen Bereich verfügen und ein überzeugendes Projekt mit besonderem Bezug zu diesem Raum einerseits und mit gesellschaftlicher Relevanz für die Schweiz andererseits vorweisen können.

Weil dem Aspekt der Vermittlung in der Schweiz zentrale Bedeutung zukommt, ist mit den Bewerbungsunterlagen auch ein Vermittlungskonzept einzureichen, welches anschaulich und überzeugend *mehrere* ‚Schienen‘ der Vermittlung ausweist, möglichst in Anbindung an offizielle Veranstalter und Institutionen in der Schweiz wie z.B. Medien, Verleger, Kultur- und Bildungsinstitutionen etc. (nur ein Blog, ein Buch oder ein Artikel reichen nicht!).

Was bietet die Landis & Gyr Stiftung?

Die Stiftung übernimmt Reise- und Lebenshaltungskosten.

BEWERBUNG UND AUSWAHLVERFAHREN

1. Bestätigung

In einer ersten Phase schicken die Kandidatinnen und Kandidaten ihre Bewerbung bis am **25. Februar 2019** (Eingabefrist!) an die Geschäftsstelle der Landis & Gyr Stiftung, welche den Empfang **bis Ende Februar 2019** per E-Mail bestätigt.

2. Evaluation

In der zweiten Phase werden die Eingaben unter Beizug von Fachexperten geprüft. Anschliessend werden dem Stiftungsrat Vorschläge unterbreitet.

Wer nicht in die engere Wahl kommt, wird **bis Ende April 2019** per E-Mail orientiert.

3. Zusage

Die definitive Zusage durch den Stiftungsrat erfolgt schriftlich **bis Mitte Mai 2019**.

Über das Auswahlverfahren wird keine Korrespondenz geführt.

ANMELDEUNTERLAGEN

Von den Interessentinnen und Interessenten wird in einem **Papier von 5 bis max. 11 Seiten** (inkl. Bewerbungsformular) Folgendes verlangt:

- CV → Lebenslauf / Ausbildung / Tätigkeit / bisherige Stipendien/Auszeichnungen
- Projektidee
- Motivation
- Leistungsausweis hinsichtlich des Projektthemas/-inhalts und des Projektansatzes (Art der Umsetzung)
- Angaben über Erfahrung in der Begegnung mit anderen Kulturen (nicht notwendigerweise im Raum Balkan/Türkei)
- Angaben zur sprachlichen Verständigung im bereisten Raum
- Vermittlungskonzept
- Budget
- Allenfalls Referenzen
- **Keine Publikationen, Texte und CDs/DVDs einreichen!**

Bitte senden Sie ein kopierbares Dossier, A4-Seiten, ungebunden, nur einseitig beschreiben, max. 11 Seiten (inkl. ausgefülltes Bewerbungsformular). Keine aufwändigen Verpackungen wie Plastikmäppli, Spiralbindung, Bostitch- und Büroklammern sowie dickes Papier.

Kandidatinnen und Kandidaten, die in die engere Wahl kommen, werden bei Bedarf durch die Geschäftsstelle der Stiftung aufgefordert, eine erweiterte Dokumentation einzureichen oder zusätzliche Informationen zu liefern.

ANMELDETERMIN

Montag, 25. Februar 2019 (Datum A-Poststempel)

AUSKUNFT

Regula Koch, Geschäftsführerin

regula.koch@lg-stiftung.ch, 041 725 23 50

Evelyne Lohm, Stipendienbeauftragte

evelyne.lohm@lg-stiftung.ch, 041 725 23 50

AUSSCHREIBUNG REISESTIPENDIEN BALKAN/TÜRKEI 2020

BEWERBUNGSFORMULAR

Name

Geburtsdatum / Nationalität

Vorname

Zivilstand

Strasse, Nr.

Telefon P

PLZ, Wohnort

Mobile

Land

Geschlecht

E-Mail

Website

Bemerkungen:

ANMELDEUNTERLAGEN

- Bewerbungsformular
- CV → Lebenslauf / Ausbildung / Tätigkeit / bisherige Stipendien/Auszeichnungen
- Projektidee
- Motivation
- Leistungsausweis hinsichtlich des Projektthemas/-inhalts und des Projektansatzes (Art der Umsetzung)
- Angaben über Erfahrung in der Begegnung mit anderen Kulturen (nicht notwendigerweise im Raum Balkan/Türkei)
- Angaben zur sprachlichen Verständigung im bereisten Raum
- Vermittlungskonzept
- Budget
- Allenfalls Referenzen

Keine Publikationen, Texte und CDs/DVDs einreichen!

Kandidatinnen und Kandidaten, die in die engere Wahl kommen, können je nach Bedarf von der Geschäftsstelle der Stiftung aufgefordert werden, eine Dokumentation einzureichen oder zusätzliche Informationen zu liefern.

Bitte senden Sie ein kopierbares Dossier, A4-Seiten, ungebunden, nur einseitig beschrieben, max. 11 Seiten (inkl. ausgefülltes Bewerbungsformular). Keine aufwändigen Verpackungen wie Plastikmäppli, Spiralbindung, Bostitch- und Büroklammern sowie dickes Papier.

Der Entscheid des Stiftungsrates ist definitiv.

Der Unterzeichner/die Unterzeichnerin anerkennt den Entscheid.

Ort und Datum

Unterschrift

ANMELDETERMIN

Montag, 25. Februar 2019 (Datum A-Poststempel)

Landis & Gyr Stiftung
Postfach 7838
6302 Zug